



Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH

Pressemeldung, 29. August 2023

## Engagement für den touristischen Nachwuchs bei der Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH (TSMH)

Eine Nordfriesin hat ihre Berufsausbildung gerade begonnen, eine andere startet in das dritte Ausbildungsjahr. Jutta Albert, Geschäftsführerin der Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH (TSMH), hat zurzeit zwei Auszubildende in ihrem Team. Beide sind auf dem Weg zum anerkannten Ausbildungsberuf „Kaufrau für Tourismus und Freizeit“. Frau Hansen, die am 1. August, also mitten in der Hauptsaison in die Ausbildung gestartet ist, gibt zu: „Ich habe nicht geahnt, wie umfangreich und vielfältig die Aufgaben hier sind“.

Im Sommer 2009 begann die erste Auszubildende bei der TSMH ihre Lehrzeit. Jutta Albert blickt zurück: „Ich hatte bereits zuvor ausgebildet und wollte das unbedingt in Husum fortsetzen. Schon damals war absehbar, dass der Mangel an Fachkräften zum Problem für die Tourismusbranche werden würde.“ Diese erste Auszubildende schloss die Berufsausbildung zur Kaufrau für Tourismus und Freizeit als Landesbeste ab und ist heute zusammen mit einer weiteren ehemaligen „TSMH-Azubine“ noch immer im Unternehmen tätig. Unter den bis jetzt zehn Ausgebildeten der TSMH waren übrigens auch zwei Männer, die in der Tourismusbranche nicht so häufig anzutreffen sind.

Frau Ketelsen-Schirmer, eine der insgesamt drei Ausbilderinnen bei der TSMH, beschreibt den Weg der jungen Leute: „Die duale Ausbildung zur/zum ‘Kaufrau/Kaufmann für Tourismus und Freizeit‘ setzt sich aus Praxiszeiten vor Ort in Husum im Betrieb und sechswöchigen Berufsschulblöcken in der Landesberufsschule in Bad Malente zusammen. So ergänzen sich Praxis und Theorie. Neben den verschiedenen Arbeitsbereichen einer touristischen Organisation wie z. B. Zimmervermittlung, Gruppenreisen oder Online-Marketing bekommt die kaufmännische Ausbildung in der Praxis einen theoretischen Unterbau in der Schule, der den Blick über den Tellerrand öffnet.“ Das ist auch Jutta Albert wichtig: „Auszubildende sind gerade im Tourismus von Bedeutung, denn sie bringen Sichtweisen junger Menschen in den Betrieb. Durch die Berufsschulblöcke und den dortigen Kontakt zu Azubis aus anderen Betrieben ergänzen sie auch das Know-how im Team. Es ist also eine Win-Win-Situation für Unternehmen und Auszubildende. Das Spektrum der Ausbildungsinhalte, das in den regulär drei Jahren Ausbildungszeit abgedeckt wird, ermöglicht es am Ende in verschiedenen

Seite 1 von 2



Bereichen oder Unternehmen der Tourismus- und Freizeitwirtschaft zu arbeiten.“

Übrigens: Voraussichtlich wird die Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH mit Sitz im Historischen Rathaus auch im nächsten Jahr einen Ausbildungsplatz anbieten. Es lohnt sich also, die unternehmenseigene Job-Seite [www.husum-tourismus.de/jobs](http://www.husum-tourismus.de/jobs) im Auge zu behalten.

**Link:**

Landesberufsschule Bad Malente - <https://www.bs-eutin.de/index.php/st-bs/bad-malente>

**Foto:** Jutta Albert, Geschäftsführerin der Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH (TSMH), links, mit Mitarbeiterinnen aus ihrem Team (© Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH)

**Pressekontakt / Medienkontakt**

Tourismus und Stadtmarketing Husum GmbH

Presse

Großstraße 27

25813 Husum

Tel.: 04841/8987-60

Fax: 04841/8987-80

E-Mail: [presse@husum-tourismus.de](mailto:presse@husum-tourismus.de)

[www.husum-tourismus.de](http://www.husum-tourismus.de)

**News über Husum**

[www.husum-tourismus.de/newsletter](http://www.husum-tourismus.de/newsletter) (E-Mail-Newsletter)

[www.facebook.de/husum.nordsee](https://www.facebook.de/husum.nordsee)

[www.instagram.com/husum.nordfriesland](https://www.instagram.com/husum.nordfriesland)

[www.twitter.com/husumtourismus](https://www.twitter.com/husumtourismus)

[www.youtube.com/husumtourismus](https://www.youtube.com/husumtourismus)